

Inhalt

1 Allerhand Leut'

Der ewig junge Herr von Paravicini	
Er wurde sehr alt – und hat noch als Hundertjähriger Kinder gezeugt	11
Der Herr von Pock	
Er »schenkte« seiner Heimatstadt ein vornehmes Hotel	12
Hansel Cazzúla	
Eine Sagenfigur, die aber wirklich gelebt hat	16
Der »alte Pana«	
Vom armen Schnitzerbuben zum Millionär	18
Der »Lateinerfranzl«	24
Der »wilde Wett«	24
Die »Juden-Berta«	
Sie gehörte im alten Bozen zum Stadtbild	27
Der »Sarner-Toni«	
Ein seinerzeit weitbekanntes Original	29
Der »Südtiroler Meisterredner«	36

2 Ein paar Geschichten zum Schmunzeln

Eine Hochzeit mit schrillen Nebentönen	39
Damals, in der guten, alten Zeit ...	42
Moosheu statt Almheu	44
Das »Galgenjaggele«	45
Hofübergabe in alter Zeit	
»... und dann und wann etwas Besseres und Klüegeres zu essen«	47
»Ist ein bö's Weib 'worden!«	49
Der Herr von Pach	
und die Einbuchtung in der Kante des Nachbarhauses	50
Auch das gab's: Kleiderraub auf einem Wallfahrtsweg	52
Querköpfe	53
»Unsittliche« Statuen gehören zerschlagen!	55
Ein Sarner »Extremkletterer« Anno 1865	57
»Wettlauf« um ein neues Geläute!	58
Die Bozner Sturmkompanie rückt aus	
Eine Episode aus dem Kriegsjahr 1866	62
Der Möltner »Glockenkrieg« Anno 1868	63

»Der abtrünnige Bräutigam« und »Hochzeit ohne Braut«	71
’s Bettlweibele will kirchfährt’n giahn	73
Eine Tiroler Fahne flattert auf dem Santner (1919)	75

3 **Bunte Farbtupfer**

Allerlei Fischliebhaber	79
Den Schwiegersohn auf die Galeere verkauft	80
»Schlechte Schlafkammern«	82
»Ex voto« 1797	83
Johann Samstag und Peter Platzegg	84
Möltner Stier’	85
Warnung an die Bettler	
Auch Hiebe auf den nackten Hi.!	86
Kanonenschuss zum Stellen der Uhren?	86
»An meine treuen Tiroler!«	86
»Junge Männer, alte Weiber«	87
Feine Nachtwächter!	87
Die Bozner wollen auf Bärenjagd	87
Bruchlandungen eines »Luftschiffahrts-Artisten«	87
Das erste Automobil in Bozen (1894)	88
Lausbübereien	89
Dieses lästige Peitschenknallen!	89
Gemütliche Leute!	89
Poetischer Hühnerdieb	90
»Wer auf Gott vertraut ...«	90
Ein bewährtes Volksheilmittel	90

4 **Was sagt man dazu?**

»Botzen, dies Sauloch!«	
So der junge Mozart über Bozen	91
Ein kerniges Testament	93
Liebe vergeht oft schnell	95
Heine über die Tiroler	97
Aufklärung in der Hochzeitsnacht	98
»Missbrauch« einer Mondesfinsternis	98
Der »Bozner Kirchtag«	98

Wo ist denn nur das Geld des Verstorbenen?	100
Stilles Bozen?	100
Eppan, ein Paradies	101
Eine über und über beschriebene Ansichtskarte	101
»Wo haben Sie gedient?«	102
Eine seltsame Wette	103
»Oschtia!«	104
Saubere Wächter das! Den Bock zum Gärtner gemacht	104
Zu früh den Sarg bestellt	106
Ein merkwürdiger Blasiussegen	106
Seinen Kopf verkauft	107
Au weh: Einem Aprilscherz aufgesessen!	107

5 **Frisch und frei erzählt** Allerlei Geschichten mit heimatlichem Bezug

Meine erste Wallfahrt Von Josef Psenner	108
Die »Haning-Taggl«	110
Der kluge Bär Eine Ultner Bärengeschichte aus der Zeit um 1864	110
Der »See-Kaspar« Eine Jugenderinnerung von Maria von Buol	112
Der fidele Apotheker von Klausen Von Ernst Loesch	114
Der »Süppler« Vinschgauer Bettelstudenten anno dazumal	118
Das fröhliche »Kleeblatt« Die Candida, der Guggu-Luis, der Naz und der Seppl	121
»... mein Lebtag noch nie einen Tropfen Wasser getrunken!«	124
»Tonele, schlofsch?« Das ist die Lebensgeschichte des Tonele, der eine ganz besondere Eigenheit hatte	125
Törggelezeit, schöne Zeit!	127
Wie zwei Frauen ihre Ehemänner vom Stammtisch nach Hause »brachten«	129
Ein Tuch um die Nase Herrn Walthers	130
Ein schwerer Roggenschober!	131
Die Hauskutsche	132
Der Geier mit dem Schuh	136
Heiterer Hochzeitsegelwuns	137
Rumpldipumpl!	139

6 Anekdoten

Andreas Hofer und das verlorene Geldsäcklein	140
Wie die Euringerspitze zu ihrem Namen kam	141
»An Frau Emma, Europa«	142
Karl Felix Wolff: Mein erstes Honorar	142
»Heulen und Zähne knirschen ...«	143
Anekdoten um Ignaz Stolz (1868–1953)	
Die Ochsenwirtin von Hall / Ein »umgedrahter Zeach« / »... schön? oder wie Sie sind?«	143
Das »deutsche Kreuzzeichen« als Heiratsstifter	144
Ein missglückter Versuch	
Eine kleine Geschichte um selbst gezogenen Tabak	145
Mein erster und einziger Pokal	
Wie ich einmal bei einem Skirennen unverhofft Erster wurde	146
Kleines Erlebnis am Bahnhof von Orte	148
Ein junger Lebensretter	149
Der schiefe Turm von Terlan	150

7 Beinahe unglaubliche Geschichten

Münchhausen lässt grüßen!	
Der »lang' Matz«	151
Der Luis erzählt	151
Auch der Tanigler-Sepp hat allerlei fast Unglaubliches erlebt	152
Schildbürgerstücklein	
Der »kalte« Schmied in Kaltern	153
Der verschobene Kirchturm	153
Ihren Galgen brauchen die Kalterer selber ...	154
Kleines »Malheur« mit dem Palmesel	154
Aal als Röhrenreiniger	155
Der Gemeinderat im »Zigglbrunnen«	155

8 Und zum fröhlichen Ausklang noch ein kleines buntes Potpourri

Die acht Bozner Seligkeiten	156
»Nix Sommerfrisch-Allotria!«	
Wie aber die frommen Patres ihren Ordensobersten eines andern belehrten	158
»Das Leben ist ...«	
Ein launiges Gedicht von Sepp Thaler (1901–1982)	160
Aha, das ist's!	160
Grün - weiß - rot? nein danke!	160

»Spielen Sie, was Sie will!«	
Eine ohrenzerreißende Musik beim Besuch des italienischen Königs in Bozen	161
Alles Spitzbuben?	162
Wie der Leirer um sein schönes neues Feuerzeug gekommen ist	162
Ein »hochdeutscher« Tagelöhner	162
Der starke Titsch	163
Die »Sargantbrüder«	165
»Herrgott, i' dank' dir!«	166